

ADAC Zurich 24h-Rennen vom 25. – 28. Mai 2017:

Freies Training: Erste Bestzeit für den Land-Audi R8 LMS #29

- Erster Auftritt der 24h-Stars
- Zwei Audi an der Spitze

Das 45. ADAC Zurich 24h-Rennen hat am Donnerstagnachmittag mit dem Freien Training offiziell begonnen. Die erste Bestzeit des Wochenendes auf der Kombination aus Grand-Prix-Kurs und Nordschleife holte sich dabei der Land-Audi R8 LMS #29.

Connor de Phillippi (USA), Christopher Mies (Heiligenhaus), Kelvin van der Linde (Südafrika) und Markus Winkelhock (Berglen-Steinach) waren in ihrer schnellsten Runde in 8:19,006 Minuten gut sechs Sekunden schneller als ihre Audi-Markenkollegen mit der #10 auf dem Audi Sport Team WRT. Nico Müller (Schweiz), Rene Rast (Frankfurt/Main), Frank Stippler (Bad Münstereifel) und Frederic Vervisch (Belgien) umrundeten die Strecke in 8:25,143 Minuten. Platz drei ging mit einer Zeit von 8:26,440 Minuten an den Falken-Porsche #44 mit Laurens Vanthor (Belgien), Martin Ragginger (Österreich), Jörg Bergmeister (Langenfeld) und Dirk Werner (Würzburg).

„Ich bin noch ganz entspannt gefahren, da es sich noch ums Freie Training gehandelt hat. Für das Qualifying erhoffe ich mir einiges“, sagte Kelvin van der Linde, der bei der schnellsten Runde am Steuer des Audi R8 LMS gesessen hatte. Von 20:05 bis 23:30 Uhr findet am Abend das Qualifying 1 statt, nach dem Qualifying 2 am Samstag von 9:30 bis 11:30 Uhr stehen dann die letzten zwölf Teilnehmer am Top-30-Qualifying fest. Dort geht es am Freitagabend von 19:50 bis 20:30 Uhr um die Pole Position und die besten Plätze in der Startaufstellung.